



MOSERWEBERBRÜCKE P25V, ÖSTERREICH

Im Zuge des Ausbaues der A2 Südautobahn wird im Baulos Unterwald südöstlich der bestehenden Moserweberbrücke P25 eine zweite, völlig eigenständige Brücke als Objekt P25V errichtet. Diese verläuft bergseitig, annähernd parallel in einem geringen Abstand zum Bestand.

Im Wesentlichen wurde das Objekt P25V an das Bestandsobjekt angepasst, wobei jedoch wegen der geringeren Gesamtbreite die Stützenanzahl je Stützenachse von drei auf zwei verringert wurde. Die Gesamtstützweite beträgt nunmehr 39,9 m. Es ergibt sich somit ein harmonisches Erscheinungsbild bei etwas größerer Transparenz der Unterbauten. In Anlehnung an das bestehende Objekt wurde ein über 3 Felder durchlaufendes Plattentragwerk vorgesehen. Die Konstruktionshöhe wurde mit 70 cm festgelegt. Die Auskrägung über der Tragwerksplatte beträgt beidseitig 2,4 m.



Auftraggeber:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung,
Fachabteilung 18A

Planung:

convex ZT GmbH

Spannweite:

drei Felder mit jeweils 11,8 m / 16,3 m / 11,8 m

Fahrbahnbreite:

12 m

Errichtungskosten:

€ 1,8 Mio.

Planungszeitraum:

Okt. 2003 - Dez. 2003

-
Visualisierungen:
convex ZT GmbH

